



MEDIENINFO

November 2022

Le Boat: Zehn Tipps für einen Hausbooturlaub mit Hund

Haustiere reisen gratis mit bei Buchung vom 1. bis 7. Dezember 2022

Bad Vilbel, 30. November 2022. Wenn Hunde mitreden könnten, wären sie vermutlich hellauf begeistert von einem Urlaub auf dem Hausboot: den ganzen Tag an der frischen Luft, immer neue Spazierwege, gemütlich in der Sonne dösen, grenzenloser Wasserspaß und eine Brise Abenteuer. Was Zweibeinern Freude macht, genießen auch ihre vierbeinigen Lieblinge. Beim Hausbootspezialisten Le Boat sind Fellnasen herzlich willkommen und jeder zehnte* Kunde nimmt tatsächlich seinen tierischen Freund mit auf große Fahrt. Hunde finden sich schnell in die neue Umgebung ein und bewegen sich geschickt über die schwimmende Ferienwohnung. Die meisten Bootstypen bieten viel Freiraum, Sicherheitszonen oder ein niedriges Heck zum unkomplizierten Von- und An-Bord-Gehen. Passende Reviere finden sich entlang der Kanäle Frankreichs mit ihren Treidelpfaden für ausgedehnte Landgänge, auf den norddeutschen Seen mit wald- und wiesenreichen Ufern oder in Irland, wo Hunde auch in Bars gern gesehen sind. Wer vom 1. bis 7. Dezember 2022 seinen Urlaub für die nächste Saison bucht, spart den Haustierzuschlag.



Hausbooturlaub mit Hund © (1) Around The World In 18 Years (2+3) Clare Mansell und Jane Geoghegan (4) Le Boat

Ein Hausbooturlaub bringt Mensch und Tier gleichermaßen zur Ruhe und zeigt, welche Möglichkeiten sich auf relativ kleinem Raum und neuem Terrain bieten. Hausbootexperte Le Boat weiß, wie Hund und Herrchen am besten entspannen, welches Boot und Revier geeignet sind, und wo Achtsamkeit geboten ist.

Zehn Tipps für einen gelungenen Hausbooturlaub mit Hund:

1_Bootstauglichkeit prüfen. Hunde lieben Wasser. Das allein ist kein Garant für entspannte Ferien auf dem Wasser. Damit der vierbeinige Begleiter nicht selbständig von Bord oder auf Entenjagd geht, ist

Gehorsam nötig. Ein übermütiger Welpe oder ein nervöser Charakter nimmt der Crew und sich selbst die Ruhe. Tipp: Bei einem Kurztrip das Abenteuer Hausboot erproben.

2_Safety first! Wie für Kinder sollte auch für Hunde gelten: Schwimmweste anlegen! Die besorgen sich Hundebesitzer vorab auf ihr Tier zugeschnitten, so dass es sich wohlfühlt. Damit der Kapitän unbeeinträchtigt manövrieren kann, kümmert sich während der Fahrt oder in Schleusen ein Crew-Mitglied um den Hund oder er bleibt unter Deck, wo er einen festen Platz mit rutschfester Matte bekommen sollte.

3_Ein Stück Vertrautheit. Fürs schnelle Einleben an Bord helfen dem Tier seine Lieblingssachen, wie Körbchen, Spielzeug und Wassernapf sowie ein gemeinsam ausgesuchter Wohlfühlplatz im „neuen Heim“.

4_Das richtige Revier. Bei einem Badeurlaub auf der Mecklenburgischen Seenplatte können sich Hund und Mensch beim Plantschen austoben. Zudem warten Wanderwege und Wälder rund um die Seen. Entlang des Canal du Midi verlaufen Treidelpfade für ausgedehnte Spaziergänge. Ausdauernde Hunde werden ihre zweibeinigen Freunde gern auf Radtouren begleiten. Vom belgischen Nieuwpoort nahe des Nordseestrands führen erholsame Kanäle und Flüsse bis nach Gent und Brügge. Hier können Hausbootler mitten im Stadtzentrum anlegen und alles zu Fuß beziehungsweise auf Pfoten erkunden. Auch die Niederlande bieten abwechslungsreiche Stadt-Strand-Kombinationen. In Irland warten entlang des Shannon Felder und Weiden für viel Auslauf. Zur Einkehr auf ein Guinness in einer der typischen Bars sind Hunde gern gesehen.

5_Das richtige Boot. Bei der Auswahl ist die Größe des Hundes zu berücksichtigen. Größere Tiere müssen gut allein auf oder von Bord springen können. Salon sowie Kabinen sollten ebenerdig sein. Die Treppe zum Sonnendeck darf nicht zu steil sein. Ungeeignet sind auch Modelle mit leiterähnlichem Aufstieg. Bei kleinen Hunden spielt der Bootstyp keine Rolle, da sie getragen werden können. Gut geeignet sind beispielsweise die neuen Horizon Boote oder auch die Vision-Flotte, die am Heck nur eine niedrige Stufe hat.

6_Flexibel bleiben. Einer der großen Vorteile von Hausbooturlaub ist die Unabhängigkeit. Jeder bestimmt Tagesziel, Geschwindigkeit und Zwischenstopps selbst. Von einer durchgeplanten Route sollte man immer wieder abweichen können. Für Gassi- und Spazierengehen kann jederzeit spontan festgemacht werden.

7_Abwechslung. Grundsätzlich sollte ein „Bootshund“ ausreichend gelassen sein, um auch mal zwei Stunden lang nur das vorbeiziehende Ufer zu betrachten. Bewegung kann man sich unterwegs zur Genüge verschaffen: Morgens mit Frauchen Joggen gehen, neben dem Rad zum Bäcker laufen, Weinberge oder Hügel erklimmen, beim Schwimmen austoben...

8_Seekrank? Seekrankheit kann durchaus auch ein Tier treffen, wenngleich sich der Wellengang bei einer Fahrt über kleinste Wasserstraßen in Grenzen hält. Offene Seen können im Herbst etwas bewegter sein. Hunde, die gern im Auto mitfahren, kann man auch leicht ans Bootfahren gewöhnen. In jedem Fall sollten die Fahrteinheiten nicht zu lang am Stück sein. Auch, wenn der Vierbeiner die Fahrt übers Wasser genießt, ist es empfehlenswert, mal einen ganzen Tag an Land zu verbringen für festen Boden unter den Pfoten.

9_Respekt! Abgelegene Liegeplätze und einsame Ufer bieten die Möglichkeit, sich frei an Land und im Wasser zu bewegen. Ist diese private Atmosphäre nicht gegeben, sind die regionalen Gepflogenheiten zu beachten und beispielsweise zum Schwimmen nur bestimmte Orte zu nutzen.

10_Richtlinien der Tiergesundheit beachten. Analog zu den Impfbestimmungen beim Menschen, gelten auch für Tiere Einreisevoraussetzungen in andere Länder. Innerhalb der EU benötigt das Haustier eine

gültige Tollwutimpfung sowie eine Tiergesundheitsbescheinigung. In Irland oder in Großbritannien ist zusätzlich eine Bandwurmbehandlung erforderlich.

An Bord eines Hausbootes von Le Boat sind maximal zwei Hunde erlaubt. Pro Tier fällt ein Reinigungszuschlag von 60 Euro an. **Buchungsvorteil:** Der Haustierzuschlag entfällt, wenn die Buchung des Hausbooturlaubs für 2023 in der Zeit vom 1.-7.12.2022 getätigt wird (gültig für ein Tier für alle Abfahrten, Boote und Fahrgebiete, außer Italien).

Wie ein individueller Urlaub auf dem Wasser mit vierbeinigem Crew-Mitglied aussehen kann, dazu berät das Le Boat Team telefonisch unter +49 (0)6101 55 791 75 oder persönlich auf der Urlaubsmesse CMT vom 14. bis 22. Januar 2023 in Stuttgart.

** In der Saison 2022 reisten zehn Prozent der Le Boat Kunden aus Nordeuropa mit Haustier, darunter: elf Prozent der Deutschen, 7 Prozent der Österreicher und 9 Prozent der Schweizer.*

www.leboat.de

ÜBER LE BOAT

Le Boat verfügt über die größte Auswahl an führerscheinfreien Bootsferien auf Europas Wasserwegen: über 900 Hausboote, eingeteilt in vier Komfortklassen, in 17 Regionen in neun Ländern (Europa: Frankreich, Deutschland, Italien, Belgien, Niederlande, Irland, England, Schottland sowie in Kanada). Ob für eine Familie, Freundesgruppen oder einzelne Paare: Alle Boote mit Platz für zwei bis zwölf Personen sind ohne Vorkenntnisse zu steuern. Sie bieten einen geräumigen Salon, separate Schlafkabinen, Duschen mit fließend Warm- und Kaltwasser und komplett ausgestattete Küchen. Von Besteck und Geschirr bis zu Bettwäsche und Handtüchern steht alles an Bord bereit. www.leboat.de

PRESSEKONTAKT

noble kommunikation GmbH
Anett Wiegand
Luisenstr. 7
D-63263 Neu-Isenburg
Tel.: +49 (0)175 925 523 9
E-Mail: awiegand@noblekom.de

